

devolo AG wählt neuen Aufsichtsrat und wächst trotz Corona-Lockdown

Aachen, 20. Mai 2021 – Die Aachener devolo AG hat ihren Aufsichtsrat neu besetzt: An der Spitze steht ab sofort der bisherige stellvertretende Vorsitzende und Unternehmensberater Georg Scherberich, seine Stellvertretung übernimmt der Investment-Manager Günther Bogenrieder. Als weiteres Aufsichtsratsmitglied wurde zudem André Driesen bestellt, zuvor viele Jahre Finanzvorstand der 1&1 Drillisch AG. Die bisherigen Mitglieder Georg Wazinski und Rainer Jahn scheidern nach 19 bzw. zehn Jahren aus.

devolo-Gründer und Alleinvorstand Heiko Harbers dankte Wazinski und Jahn für ihren langjährigen Einsatz für den Heimvernetzungsspezialisten und Anbieter professioneller Networking-Lösungen. Zugleich freut er sich auf die Zusammenarbeit mit dem neu besetzten Gremium: „Georg Scherberich kennt devolo bereits intensiv. Mit Günther Bogenrieder gewinnen wir zudem einen hocherfahrenen Manager sowie engagierten Unternehmer und mit André Driesen einen Finanzexperten mit langjähriger Erfahrung aus einem börsennotierten Konzern der Telekommunikationsbranche. Sie bilden ein sehr gutes Team, das der positiven Entwicklung von devolo wichtige Impulse geben kann“, so Heiko Harbers.

Positive Geschäftsentwicklung trotz Corona

Zufrieden zeigt sich das international tätige Unternehmen mit der aktuellen wirtschaftlichen Situation. Denn trotz lange geschlossener Geschäfte im In- und Ausland konnte 2020 die Umsatzschwelle von 100 Millionen Euro überschritten werden, ein deutliches Plus verglichen mit dem Vorjahr. Auch die Ergebnisse des ersten Quartals 2021 stimmen Vorstand und Aufsichtsrat optimistisch. Der weiter anhaltende Trend zu Home Office und zum Lernen daheim sowie der boomende Markt für Streaming-Angebote sorgen für eine gute Nachfrage nach Lösungen, die schnelles Internet in jeden Raum bringen.

Bedarf an leistungsstarker Heimvernetzung hoch

devolo gilt im Bereich Heimvernetzung als Pionier, denn das 2002 gegründete Unternehmen war einer der ersten Anbieter praktischer Steckdosenadapter, die das Signal vom Router einfach über die vorhandene Stromleitung im Haus verteilen. Decken und Wände bremsen es dadurch, anders als bei reinen WLAN-Lösungen, nicht aus und jede Steckdose lässt sich in einen Internet-Zugangspunkt verwandeln. Von seinen Powerline-Produkten hat devolo inzwischen weit mehr als 44 Millionen Stück ausgeliefert. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Aachen entwickelt das Gros seiner Produkte selbst und engagiert sich auch im Bereich der professionellen Vernetzung in der Industrie 4.0.

Pressekontakt

devolo AG
Michael Küppers
Charlottenburger Allee 67
52068 Aachen
T: +49 241 18279-516
michael.kueppers@devolo.de

Diesen Text und aktuelle Produktabbildungen finden Sie auch im Pressebereich unter www.devolo.de.

Über devolo

devolo sorgt für smarte Vernetzung und inspiriert Privatkunden sowie Unternehmen, die Möglichkeiten unserer digitalen Welt zu nutzen. Millionenfach bewährte Heimvernetzungslösungen von devolo bringen Highspeed-Internet und perfektes Mesh-WLAN in jeden Winkel von Haus und Wohnung – ganz einfach über das Stromnetz. Im professionellen Bereich wird mit devolo die Vision des umfassend vernetzten Internet of Things Realität. Ob in Industrieprojekten oder in der sich wandelnden Energiebranche: Wo hoch sichere, leistungsstarke Datenkommunikation gefragt ist, setzen Partner auf devolo. Das Unternehmen wurde 2002 gegründet und ist mit eigenen Niederlassungen sowie über Partner in 19 Ländern vertreten.